

Was das Eutiner Voss-Gymnasium bietet

Jedes Jahr stehen Viertklässler und ihre Eltern vor der Frage: Auf welche weiterführende Schule geht es jetzt?

Constanze Emde

Jedes Jahr stehen Viertklässler und ihre Eltern vor der Frage: Auf welche weiterführende Schule geht es jetzt? Wir haben nachgefragt nach Besonderheiten, digitaler Ausstattung, Klassengrößen und Angeboten außerhalb des Unterrichts. Das sind die Antworten und Besichtigungstermine des Johann-Heinrich-Voss-Gymnasiums.

Spätestens mit den Halbjahreszeugnissen vom 27. Januar stellen Eltern sich die Frage: Welche weiterführende Schule ist die passende für mein Kind? Wir haben Gemeinschaftsschulen und Gymnasien in Eutin, Malente und Plön gebeten, uns Antworten auf Aktivitäten, digitale Ausstattung und besonderes Schulprofil zu geben. Lesen Sie hier die Antworten des Johann-Heinrich-Voss-Gymnasiums in Eutin und erfahren Sie, wann Sie die Schule mit Ihrem Kind selbst besuchen können.

Wie viele Schüler und wie viele Lehrer hat Ihre Schule aktuell? Wir haben 583 Schüler und 48 Lehrkräfte.

Wie groß sind die Klassen durchschnittlich in den Klassen 5, 6 und 7? Zur Zeit haben wir jeweils vier Klassen in 5/6 und drei Klassen in 7. Im 5./6. Jahrgang sind in unseren Klassen derzeit 20-23 Schüler in einer Klasse, im Durchschnitt kommen wir auf 21 Kinder pro Klasse.

Was macht das Voss-Gymnasium aus, wofür steht Ihre Schule und was ist an Ihrer Schule besonders? Unsere Homepage zeigt unser Motto: „Leben und lernen, was wichtig ist“. Zusammen



Bewegungsangebote in den Pausen als Ausgleich ist der Voss-Schule besonders wichtig, sagt Schulleiterin Tanja Dietrich. Fotos: Voss-Schule

mit dem Gefühl für lange gymnasiale Tradition erleben wir heute Zugewandtheit, Offenheit und Teamgeist. Wir arbeiten in einem denkmalgeschützten Altbau (Baujahr 1913, vollständig saniert) mit modernem Innenleben.

Bewegung in den Pausen und im Sportunterricht ist uns besonders wichtig, dazu nutzen wir zwei große Schulhöfe mit einem Spielplatz sowie einem Fußballplatz (neu mit Kunststoffbelag) und einem Beach-Volleyballfeld. Wir haben ein schulinternes Konzept zur Begabtenförderung (Kl. 5–8: „Piffikus“, im Anschluss „Leuchttürme“). Für die Klassen 5 bis 8 findet die wöchentliche Förderstunde im Stundenplan wechselnd während der Unterrichtszeit mit zwei Lehrkräften statt. Die Älteren arbeiten eigenständig mit Begleitung eines Mentors (Lehrkraft) zusammen.

Außerdem sind wir Sinus-Schule, denn die Mathematik-Fortbildungen aller Lehrkräfte Ostholsteins finden bei uns

statt. Neu ist unsere Kooperation mit dem Landessportverband: Für unsere Region sind wir die „Partnerschule für Talentförderung“ und halten günstige Bedingungen für Wettkampfsportler bereit. Besonders ist außerdem unser Schulsozialhund „Lucky“, der immer dabei ist. Seit einigen Jahren praktizieren wir das Projekt „Voß sozial“, bei dem alle von Klasse 5 bis zum Abitur einmal im Jahr ihr soziales Engagement nach außen tragen und in sozialen Einrichtungen aktiv sind.

Welche Angebote/Aktivitäten außerhalb des Unterrichts gibt es? Wir haben ein breites Angebot an Arbeitsgemeinschaften (Chor, Orchester, Musical, Theater, Turnen, MaThema) sowie ab Klasse 8 die „PtAG“ – die physikalisch-technische Arbeitsgemeinschaft, in der auch noch Ehemalige tätig sind. Außerdem gibt es Lernwerkstätten als Förderangebot sowie Leserechtschreib-Schwäche-Förderung (betreut von Lehrkräf-

ten) und weitere Angebote der offenen Ganztagschule. Außerdem bieten wir umfassende Präventionsprogramme, individuelle Berufs- und Studienberatung an.

Gibt es eine Hausaufgabenbetreuung/Nachmittagsbetreuung und Mittagessen? Wenn ja, bis wann wird diese angeboten und für welchen Preis? Gibt es Nachhilfeeangebote? Die Hausaufgabenbetreuung wird in der Mittagspause und in der 7. Stunde angeboten. Die offene Ganztagschule ist bis 15.15 Uhr geöffnet. Bis 12 Uhr gibt es bei „Heinrichs Essbar“, unserem



Das ist „Lucky“, der Schulsozialhund, den Schulleiterin Tanja Dietrich selbst ausgebildet hat.

Cafeteria-Betrieb, Brötchen, Joghurt, diverse Snacks und Getränke angeboten von Eltern; danach Mensa mit rund 120 Plätzen; warmes Essen (auch vegetarisch) zum Preis von 4,20 Euro wird geliefert sowie Müsli und Salatbar. Individuelle Nachhilfe kann mit älteren Schülern vereinbart werden.

Wie groß ist die Abbrecherquote/der Schulwechsel in den unteren Klassen an Ihrer Schule? Unsere Schüler kommen in der Regel mit einer Gymnasial-Empfehlung zu uns, die durch die Grundschullehrkräfte fundiert getroffen wurde. Daher haben wir nach der Orientierungsstufe nur sehr wenige Übergänge zur Gemeinschaftsschule.

Wie ist die digitale Ausstattung Ihrer Schule? Unsere Schüler besitzen alle ein digitales Endgerät, teilweise als Leihgabe unseres Schulträgers. Alle Klassenräume verfügen über ein Smart-Display

mit Lan-Verbindung. Zusätzlich stehen zwei Medienräume mit je 15 Schülerarbeitsplätzen zur Verfügung. Für die schulinterne Kommunikation nutzen wir IServ.

Welche Sprachen können die Schüler an Ihrer Schule lernen? Englisch, Französisch, Latein, Spanisch mit Schulpartnerschaften in USA, Finnland, Italien und Spanien.

Welche Profile werden angeboten und wo liegen bei Ihrer Schule die fachlichen Schwerpunkte? Diese Profile sind in Klasse 5/6 wählbar: Musik, Naturforscher, Darstellendes Spiel, so dass mit diesen zwei zusätzlichen Stunden eine Wochenstundenzahl von 30 Stunden angeboten wird. Damit ist eine verlässliche Unterrichtszeit von der 1. bis zur 6. Stunde gewährleistet (kein Unterrichtsausfall in der Sekundarstufe I). In der Mittelstufe wird die Wahl der dritten Fremdsprache genutzt, es werden zusätzlich aber auch Wahlpflichtkurse in Rechtskunde, Darstellendem Spiel und „Nachhaltigkeit“ angeboten. In der Oberstufe kann bei uns die neue Fremdsprache Spanisch gewählt werden, es werden nach der Oberstufenverordnung das sprachliche, das naturwissenschaftliche und das gesellschaftswissenschaftliche Profil eingerichtet.

Wann können Viertklässler (und Eltern) Ihre Schule kennenlernen? Unser „Tag der offenen Klassenzimmer“ findet am 11. Februar von 9 bis 12 Uhr statt. Der Anmeldezeitraum beginnt am 20. Februar und endet am 1. März. Individuelle Beratungen bieten wir nach persönlicher Rücksprache bis 17. Februar an.